

**Waldstandorte
Baden-
Württemberg**

Wuchsgebiet

Odenwald

Wuchsbezirk

2/05a1 Schattseitige Taubertaleinhänge

Standortskundliche Höhenstufe

submontan

Höhenrahmen [m ü. NN.]

138 bis 381 (Ø 266)

regionalisierte Klimadaten

Ø 1961-1990

Ø 1991-2020

Ø Temp. / Jahr [°C]

8,6

9,7

Ø Temp. / Sommer (Juni-Aug.) [°C]

16,8

18,1

Σ Niederschlag / Jahr [mm]

704

671

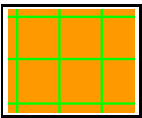
Σ Niederschlag / VZ (Mai-Sept.) [mm]

314

296

IsFH

Buchenwald auf mäßig frischem lehmig-sandigem Flachhang



orange

h'grüne Senkrechttiger

Standortskundliche
Wasserhaushaltsstufe:

Mäßig frisch

in der

Öko-Serie der lehmig-sandigen Flachhänge

(Flachhänge überwiegend oberhalb der Steilhänge mit Böden aus Hangschutt, Fließerden und Verwitterungsdecken v.a. des Plattensandsteins, seltener des Mittleren Buntsandsteins: mehr als 30 cm lehmiger Sand, mit unterschiedlich hohem Lehmantel, bis sandiger Lehm, (im Oberboden) stets steinig, örtlich stark steinig; im tiefen Unterboden (oft bereits ab 40cm Tiefe) und im Untergrund häufig steiniger, sandig-schluffiger Ton (Fließerde), sonst steinig-sandiger Hangschutt oder (seltener) anstehendes Gestein; schwache Schlufflehmauflage oder -beimengung möglich)

Morphologie und Boden	Morphologische Beschreibung	Standorte der Flachhänge im Buntsandstein und der Hänge mit Muschelkalkverwitterung
	Bodentyp	Braunerde, z.T. schwach podsolig
	Humusform	Mull bis Moder
	Basenausstattung	mittel
	Podsoligkeit	stellenweise schwach podsolig (O-Aeh)
	Rutschgefährdung	Keine Rutschgefährdung
Vegetation	Ökologische Artengruppen	Milium effusum-, Deschampsia flexuosa-, Urtica dioica-, Ajuga reptans-, (Asarum europaeum) - Gruppe
	Aufnahmen	5 Vegetationsaufnahmen (2009)
	Natürliche Waldgesellschaft	Hainsimsen-Buchenwald (typisch); Hainsimsen-Buchenwald mit Flatterhirse; Hainsimsen-Buchenwald
Baumarten des Standortswald	Hauptbaumart(en)	Rotbuche
	Nebenbaumart(en)	Bergahorn, Hainbuche (Weißbuche), Stieleiche, Traubeneiche, Winterlinde
	Pionierbaumart(en)	Aspe (Zitterpappel), Sandbirke (Hängebirke), Vogelbeere (Eberesche)

Baumarteneignung	Konkurrenzkraft Pfléglichkeit Sicherheit Leistung					
	geeignet (g)	Dgl	2	2	1	1
	geeignet bis möglich (g/m)	Bu	1	2	1	2
	möglich (m)	TEi	2	2	1	2
	möglich bis wenig geeignet (m/w)	Kie	3	3	1	2
		Ta	2	2	2	2
	wenig geeignet (w)	BAh	3	2	2	2
		Fi	2	3	2	2
	wenig- bis ungeeignet (w/u)	Es	3	2	3	2
	sonstige Laubbaumarten	HBU, Kir, REi, WLi				
sonstige Nadelbaumarten	ELä					

Vorkommen	Fläche der Standortseinheit	172,9 ha.			
	Anteil der Standorteinheit innerhalb der Regionallegende	besonders häufig (10,5 %)			
	Kartierzeitraum	2010-19	-	32,4 %	
		1980-89	-	67,6 %	

Organisatorisch	Link zur Regionallegende	https://www.fva-bw.de/fileadmin/scripts/forschung/wns/stoka/legenden/Leg_2_05alpha_submontan.pdf
	Link zur Regional/zonalen Baumarteneignung	https://www.fva-bw.de/fileadmin/scripts/forschung/wns/stoka/legenden/BaEig_2_05alpha_submontan.pdf
	Link zur Vegetationsgruppierung	https://www.fva-bw.de/fileadmin/scripts/forschung/wns/stoka/legenden/VegGru_2_05alpha_submontan.pdf
	Zugehörige Kartierobjekte	8202, 10046, 10018, 10063

Impressum



Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg
 Abt. Waldnaturschutz
 Wonnhaldestr. 4
 79100 Freiburg
 Waldnaturschutz.FVA-BW@Forst.bwl.de

Datenquelle:

© Standortdaten: Landesforstverwaltung BW

Technische Realisierung:

IDaMa GmbH, Freiburg www.idama.de